

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Beschlüsse

- 3 Rücknahme der Kündigung der Mitgliedschaft in der Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck zum 31.12. 2009
Vorlage: FB1/2009/0027
- 4 Änderung der Abfallsatzung - Teil II, Gebühren;
Ankündigungsbeschluss gem. § 5 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in
Verbindung mit § 3 des Hess. Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG)
Vorlage: FB5/2009/0011

Kenntnisnahmen

- 5 Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: FB1/2009/0029
- 6 Mitteilungen
- 7 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende, Frau STV Schaub begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung erheben sich keine Einwände.

Die Vorsitzende verweist auf die wegen des Leseumfangs vorab zugesandten Tischvorlagen. Die Tischvorlage „Änderung der Abfallsatzung - Teil II, Gebühren; Ankündigungsbeschluss gem. § 5 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 3 des Hess. Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG)“ wird von Herrn Bürgermeister Vollmer zurückgezogen, da durch den Verkauf der Kompostanlage seitens des Landkreises Marburg-Biedenkopf nun keine Gebührenerhöhung mehr zu erwarten ist.

Gegen die Aufnahme der Vorlage: „Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009“ als neuen TOP 5 erheben sich keine Einwände.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Anträge liegen nicht vor.

Zu Beschlüsse

Zu 3 Rücknahme der Kündigung der Mitgliedschaft in der Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck zum 31.12. 2009 Vorlage: FB1/2009/0027

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf. Herr Greib gibt hierzu ergänzende Erläuterungen. Da eine der Beamtenversorgungskasse vergleichbare Leistung von anderen Anbietern nicht zu erzielen war und da die Beamtenversorgungskasse mittlerweile die Satzung geändert hat und damit den

Zielen der Stadt zur Begrenzung der städtischen Versorgungsleistungen entgegen gekommen ist, wird die Rücknahme der zum 31.12.2009 vorsorglich ausgesprochenen Kündigung vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die zum 31.12.2009 ausgesprochene Kündigung der Mitgliedschaft in der Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck zurückzuziehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 4
neu** **Änderung der Abfallsatzung - Teil II, Gebühren;
Ankündigungsbeschluss gem. § 5 der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in
Verbindung mit § 3 des Hess. Gesetzes über Kommunale Abgaben
(HessKAG)
Vorlage: FB5/2009/0011**

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung von Herrn Bürgermeister Vollmer zurückgezogen.

Zu **Kenntnisnahmen**

**Zu 5
neu** **Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: FB1/2009/0029**

Die Vorsitzende ruft die Vorlage zur Beratung auf.

Herr STV Hesse fragt zum Sachstand der Bemühungen zum Haushaltssicherungskonzept. Lt. Herrn Bürgermeister Vollmer gibt es hierzu zurzeit verwaltungsinterne Überlegungen, die den städt. Gremien zu gegebener Zeit zur Beratung und Entscheidung vorgelegt werden.

Kenntnisnahme

Die Verfügung des Landrates des Landkreises Marburg-Biedenkopf vom 21.04., eingegangen am 30.04.2009 wird zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 **Mitteilungen**

Herr Bürgermeister Vollmer gibt bekannt, dass der Stadt für die angemeldeten Investitionsvorhaben zum Konjunkturpaket die Darlehensverträge zugeschickt wurden. Diese werden nach dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 14.05.2009 zurückgesandt.

Herr Bürgermeister Vollmer gibt weiter bekannt, dass heute, am 12.05.2009, der Bauvertrag für den barrierefreien Um- und Ausbau des Bahnhofes Stadtallendorf abgeschlossen wurde. Nachdem zuvor die Ausschreibung erfolgt ist und die Submission stattgefunden hat, kann mit der Maßnahme nun im Juli begonnen werden.

Zu 7 Verschiedenes

Herr STV Hesse vermisst den Sachstandsbericht zum Fortgang des Ausbaus Stadtmitte für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Lt. Herrn Bürgermeister Vollmer wurde dies schlicht vergessen. Nach Möglichkeit soll jedoch versucht werden, diesen Bericht bis zur Stadtverordnetenversammlung am 14.05.2009 noch nach zu liefern.

Auf Nachfrage von Herrn STV Koch wird das von der Stadt Alsfeld unterbreitete Gesprächsangebot zu den zeitgleich zum Hessentag 2010 stattfindenden Veranstaltungen in Alsfeld diskutiert. Lt. Herrn Bürgermeister Vollmer wurde sich nach Rücksprache mit der Hess. Staatskanzlei darauf verständigt, dieses Gesprächsangebot nicht anzunehmen, da hierzu aus Sicht Stadtallendorfs keine Veranlassung besteht.

Herr STV Hesse fragt nach, warum zusammen mit der Einladung zur Stadtverordnetenversammlung am 14.05.2009 ein Schreiben der AOK (Herr Rössler) an die Fraktionsvorsitzenden weitergeleitet wurde. Auch Herr STV Koch zeigt sich hierüber verwundert, schlägt aber vor, der Verwaltung Dispens zu erteilen, künftig solche Schreiben nicht mehr weiterzuleiten. Hierzu erklärt Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang, dass er auf Nachfrage seines Büros entschieden hat, dieses Schreiben zu verteilen. Dies zum einen, um den Fraktionen keine Informationen vorzuenthalten und zum anderen bestehe die Möglichkeit, die Frage des Umgangs mit diesen Schreiben jedem Empfänger selbst zu überlassen.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Schaub

Riedl